

RBS + PWW GmbH Lankwitzer Str. 42-43 12107 Berlin

Kählig Antriebstechnik GmbH
Herrn Constantin Gasch
Pappelweg 4
30179 Hannover

Ihr Ansprechpartner
Büro Berlin

Telefonnummer
+49 30 707941-0

E-Mail
c.weinberg@rbs-pww.de

Kundennummer
185932

Projektnummer
241697

Datum
12.07.2020

Seite 1/4

Prüfbericht Blitzschutzsystem Nr. 186090

Leistungsempfänger Kählig Antriebstechnik GmbH
Pappelweg 4
30179 Hannover

Projekt Gesamtkomplex
Pappelweg 4
30179 Hannover

Prüfdatum 07.07.2020
Folgeprüfung 2022

Prüfergebnis

Das Blitzschutzsystem weist Mängel auf, kann aber bis zur Mängelbeseitigung betrieben werden.

Angaben zur Prüfung

Prüfung nach DIN EN 62305, VdS und DIN
Art der Prüfung Wiederholungsprüfung
Prüfer Dipl.-Ing. (FH) P. Landowski
Messgerät Chauvin Arnoux CA 6412 u. Fluke 1621
Prüfumfang Keine Besonderheiten

Angaben zum Blitzschutzsystem

Schutzklasse III
Baujahr ca. 1999/ 2020
Ersteller/Pläne Zeichnung des Hallenneubau von 10.02.2020
Erstellergrundlage DIN EN 62305 1-3 :2011
Sollerderanzahl 47 Stück
Erdungsanlage unbekannt

RBS + PWW GmbH, Lankwitzer Str. 42-43, 12107 Berlin

Telefon +49 30 707941-0, Fax +49 30 70622-94, E-Mail info@rbs-pww.de, Internet www.rbs-pww.de

Bankverbindungen Berliner Volksbank, IBAN: DE72 1009 0000 3201 9280 00, BIC (SWIFT): BEVODEBB

Deutsche Bank, IBAN: DE61 100 708 480 2422244 01, BIC (SWIFT): DEUT DE DB110

Geschäftsführer Rainer Polenz, Philipp Weber, Handelsregistereintrag RBS + PWW GmbH, AG Darmstadt HRB 2289

Steuernummer 00722540924, Niederlassung Bunsenstr. 12, 64293 Darmstadt, Tel.: +49 6151 8569-0

Prüfbericht Blitzschutzsystem Nr. 186090

Gesamtkomplex
 Pappelweg 4
 30179 Hannover

Angaben zum Gebäude

Gebäudehöhe	7-13 m
Gebäudeumfang	360 m
Dachdeckung	Gummifolie, Metall
Dachform	Flach- und Steildach
Gebäudesubstanz	Stahlskelettbau, Betonfertigteile, Mauerwerk
Gebäudenutzung	Büro- und Geschäftsgebäude, Industriegebäude

Blitzschutz-Potenzialausgleich

Teile der metallenen Installationen von Versorgungssystemen, Heizungs- bzw. Klimasysteme und leitfähigen Teilen der Gebäudekonstruktionen, die im üblichen Gebrauchszustand berührbar sind, wurden nicht mit der Haupterdungsschiene verbunden.

Die Schutzfunktion gegen elektrischen Schlag ist damit nicht gewährleistet.

Blitzschutz-Potenzialausgleich

HES	=	vorhanden	(Haupterdungsschiene)
MEL	=	angeschlossen	(Erdungsleiter)
MSPD	=	vorhanden	(Ableiter SPD Typ1)
MPAS	=	fehlt	(Potenzialschienen)
ME	=	angeschlossen	(Elektro)
MH	=	angeschlossen	(Heizung)
MW	=	angeschlossen	(Wasser)
MD	=	angeschlossen	(Gas)
MKB	=	nicht angeschlossen	(Kabeltrasse)
MDL	=	nicht angeschlossen	(Druckluftleitung)
MPA 1-3	=	angeschlossen	(Potenzialanschluss)
MPA 4-7	=	fehlt	(Potenzialanschluss/Fassade)

Überspannungsschutz

Der Überspannungsschutz konnte nur, soweit zugänglich, begutachtet werden.

Überspannungsschutz

NSHV/HV	=	vorhanden	(NSHV/Hauptverteilung)
UV	=	vorhanden	(Unterverteilungen)

Prüfbericht Blitzschutzsystem Nr. 186090

Gesamtkomplex
 Pappelweg 4
 30179 Hannover

Auffangsystem

Einige isolierte Fangeinrichtungen sind nicht nach Herstellerangaben montiert (Windlastzone nach DIN 1055-4:2005-03).

Es besteht Unfall-, bzw. Personengefahr und die Möglichkeit von Dachbeschädigungen.

Die vorhandene Auffangeinrichtung der Oberlichter / der elektrisch betriebenen Dachaufbauten deckt nur einen unzureichenden Schutzbereich ab (Schutzwinkel).

Im Falle eines Blitzereignisses muss mit einem Direkteinschlag in die Haustechnik gerechnet werden.

Einige Dachaufbauten, wie Lüfter, Oberlichter, Dachfenster, Schneefanggitter, Metallteile, Antennen, Schutzgeländer, Stahlkonstruktionen, Kabelbahnen etc. sind nicht gesichert.

Die Betriebssicherheit der Anlage ist eingeschränkt.

Ein Ersatz der Gebäudeaußenkantensicherung durch nicht ausreichend dimensionierte, bzw. nicht leitend verbundene Attikableche ist unzulässig, da die zu erwartende Lichtbogenbildung an den Stoßstellen ein erhöhtes Brandrisiko darstellt.

Ableitsystem

Keine Beanstandungen.

Erdungssystem

Die gemessenen Erdübergangswiderstände sind zum Teil ungenügend.

Eine gefahrlose Ableitung, der bei einem Blitzeinschlag zu erwartenden Blitzströme in das Erdreich, ist nicht gewährleistet.

Messwerte Erdungsanlage Bestand

M1	=	1,1 Ohm	M2	=	0,3 Ohm
M3	=	0,1 Ohm	M4	=	9,8 Ohm
M5	=	14 Ohm	M6	=	15 Ohm
M7	=	38 Ohm	M8	=	28 Ohm
M9	=	0,6 Ohm	M10	=	0,7 Ohm
M11	=	*	M12	=	0,3 Ohm
M13	=	0,3 Ohm	M14	=	0,6 Ohm
M15	=	7,4 Ohm	M16	=	0,3 Ohm
M17	=	0,1 Ohm	M18	=	0,2 Ohm

Messwerte Erdungsanlage Neubau

M1	=	0,3 Ohm	M2	=	0,3 Ohm
M3	=	0,3 Ohm	M4	=	0,3 Ohm
M5	=	0,3 Ohm	M6	=	0,3 Ohm

Prüfbericht Blitzschutzsystem Nr. 186090

Gesamtkomplex
Pappelweg 4
30179 Hannover

M7	=	0,3 Ohm	M8	=	0,3 Ohm
M9	=	0,3 Ohm	M10	=	0,3 Ohm
M11	=	0,3 Ohm	M12	=	0,3 Ohm
M13	=	0,3 Ohm			

* Trennstelle/Erder nicht zugänglich



Dipl.-Ing. (FH) P. Landowski
VDE geprüfte Blitzschutzfachkraft

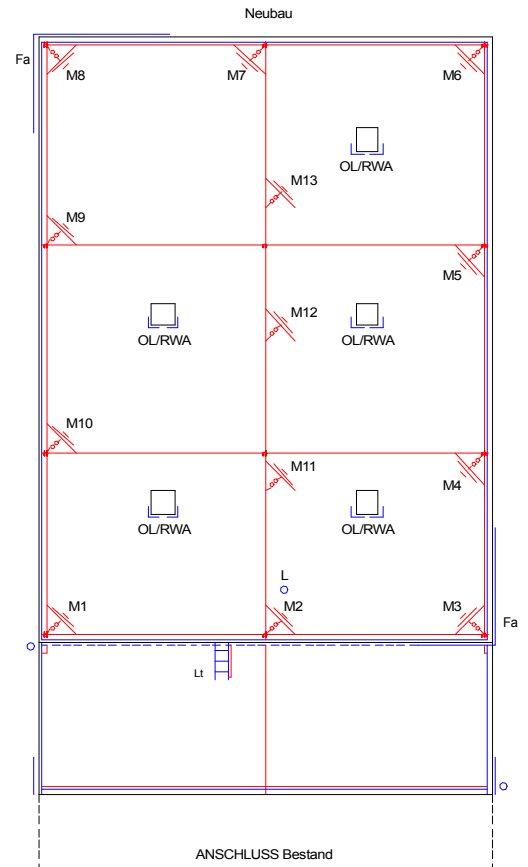
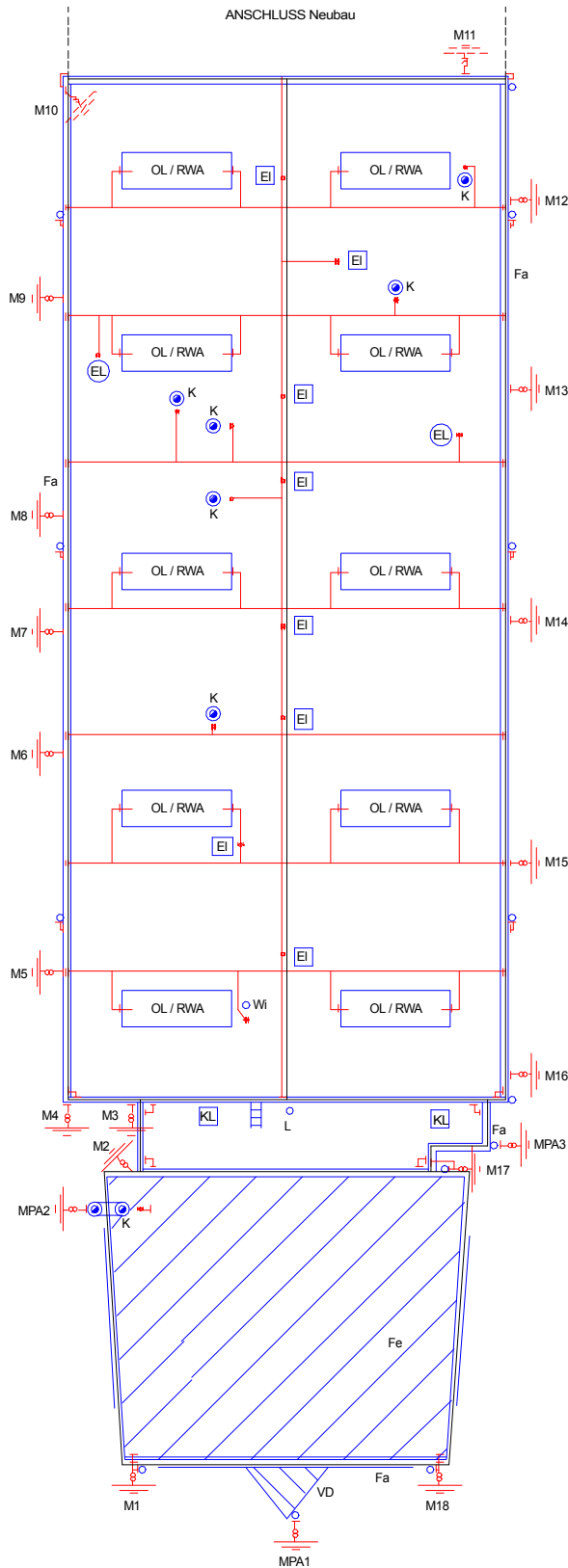
Werden bei der Prüfung eines Blitzschutzsystems Mängel festgestellt, dann trägt der Betreiber / Eigentümer der baulichen Anlage die Verantwortung dafür, dass die Mängel ohne Verzögerung behoben werden.

Bestandszeichnung Nr. 186090

Gesamtkomplex, Pappelweg 4, 30179 Hannover



Technische Anlagen
zuverlässig prüfen und schützen



— Installationen
— Blitzschutzanlage
— Gebäude

L Lüfter
G Geländer
KL Klimagerät
LA Lüftungsanlage
K Kamin

Lt Leiter
Fe Metall
Si Sirene
EL Elektrolüfter
At Antenne

Le Leuchte
Fa Fassade
KB Kabelbahn
SK Stahlkonstruktion

